

**Stellungnahme der Verkehrskommission
der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft und
des Berufsverbandes der Augenärzte Deutschlands**

**zur Prüfung des Kontrastsehens im Rahmen der
Fahreignungsbegutachtung für den Straßenverkehr**

Stand: 09. Dezember 2022

Die Verkehrskommission empfiehlt, dass abweichend von der bisherigen Empfehlung von DOG und BVA (Fahreignungsbegutachtung für den Straßenverkehr, Empfehlungsschrift von DOG und BVA, 2019) aus pragmatischen Gründen ein Mindestkontrast von 10-20 % bei einer Visusanforderung von 0,4 für die Fahrtauglichkeit erreicht werden sollte. Das Grundproblem liegt darin, dass keine validen Normwertdaten für alle Visusstufen zur Verfügung stehen. Die Verkehrskommission unterstützt ausdrücklich die Stellungnahme von PD Dr. Wesemann, dass anstelle der Prüfung des Kontrastsehens unter photopischen Bedingungen die Kontrastsehschärfe unter mesopischen Bedingungen (Dämmerungs- und Blendungsbedingungen) geprüft werden sollte.

Weitere Informationen zum Kontrastsehen finden sich in der o.g. Empfehlungsschrift von DOG und BVA.

DOG-BVA-Verkehrskommission:

Prof. Dr. Dr. Bernhard Lachenmayr, München (Sprecher)

Dr. Gernot Freißler, Bamberg (Sprecher)

Dr. Siegfried Drosch, Berlin

Dr. Jörg Frischmuth, Fürstfeldbruck

Prof. Dr. Klaus Rohrschneider, Heidelberg

Prof. Dr. Johann Roider, Kiel

Prof. Dr. Frank H. W. Tost, Greifswald

Prof. Dr. Helmut Wilhelm, Tübingen

Angaben zu den Interessenkonflikten siehe unten

Tabelle zur Erklärung von Interessen und Umgang mit Interessenkonflikten

Im Folgenden sind die Interessenerklärungen als tabellarische Zusammenfassung dargestellt.

Stellungnahme: Kontrastsehen

	Tätigkeit als Berater*in und/oder Gutachter*in	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Bezahlte Vortrags-/oder Schulungstätigkeit	Bezahlte Autor*innen-/oder Coautor*innenschaft	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	Eigentümer*inneninteressen (Patent, Urheber*innenrecht, Aktienbesitz)	Indirekte Interessen	Von COI betroffene Themen der Stellungnahme, Einstufung bzgl. der Relevanz, Konsequenz
Drosch, Dr. Siegfried	Deutsche Bahn Sozialgerichte in Berlin und Brandenburg Landesamt für Gesundheit und Soziales Rentenversicherung Bund Rentenversicherung Berlin-Brandenburg	keine	keine	keine	keine	keine	DOG-Mitglied, BVA-Mitglied, Mitglied der BBAG (Berlin-Brandenburg augenärztliche Gesellschaft)	keine
Freißler, Dr. Gernot	Gerichte, Versicherungen, GUV	Fachgesellschaft Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung e.V. (FGIMB)	BVA / DOG	keine	keine	keine	DOG-Mitglied, BVA-Mitglied	keine
Frischmuth, Dr. Jörg	Flugmedizinischer Gutachter im AeMC der Luftwaffe	nein	nein	nein	nein	nein	DOG-Mitglied, BVA-Mitglied	nein
Lachenmayr, Prof. Dr. Bernhard	BLÄK	ZPA und Zeitschrift für Verkehrssicherheit ZVS	keine	Eigene Bücher bei Thieme und Springer	keine	keine	DOG-Mitglied, BVA-Mitglied	keine
Rohrschneider, Prof. Dr. Klaus	Sozialministerium, Versorgungsämter, Gerichte, Versicherungen	BMAS Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft Ophthalmologie beim Sachverständigenbeirat Versorgungsmedizin	Land Baden-Württemberg, BVA, Novartis, Santhera	BVA, Gentner Verlag	Santhera, IQUVIA, Novartis, Klinikum Heidelberg	keine	Mitgliedschaft: Sprecher der gemeinsamen DOG/BVA Kommissionen „Recht“ sowie „Ophthalmologische Rehabilitation“, Mitglied der Verkehrskommission von DOG/BVA-Schwerpunkte	keine



BVA

Berufsverband
der Augenärzte
Deutschlands e.V.



DOG
Deutsche Ophthalmologische
Gesellschaft

	Tätigkeit als Berater*in und/oder Gutachter*in	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Bezahlte Vortrags-/oder Schulungstätigkeit	Bezahlte Autor*innen-/oder Coautor*innenschaft	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	Eigentümer*inneninteressen (Patent, Urheber*innenrecht, Aktienbesitz)	Indirekte Interessen	Von COI betroffene Themen der Stellungnahme, Einstufung bzgl. der Relevanz, Konsequenz
							wissenschaftlicher Tätigkeiten, Publikationen: ophthalmologische Rehabilitation, elektronische Sehhilfen, funduskontrollierte Funktionsdiagnostik, Rechtsophthalmologie Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten: ophthalmologische Rehabilitation, erbliche Netzhauterkrankungen, Glaukom, medizinische Begutachtung	
Roider, Prof. Dr. Johann	Verschiedene Ärztekammern und Gerichte	keine	keine	keine	keine	keine	Mitgliedschaften: DOG, BVA, RG, VNDA, AAO	keine
Tost, Prof. Dr. Frank	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb) Ärztekammern, MDK, Gerichte, Versicherungen	BMAS Mitglied Arbeitsgruppe Ophthalmologie des Ärztlichen Sachverständigenbeirats Versorgungsmedizin	Kostenerstattung als Referent der AAD in Düsseldorf; Kostenerstattung durch TIMUG e. V. DEGUM-Ultraschallkurse	Experte Consilium, Inp hectopharm, CME-Verlag, Bruchhausen, Kaden-Verlag	Greifswalder Glaukomklinik Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern, Théa Pharma GmbH, Omnivision, bon Optic, Hoya Bayer Vital, Novartis, Ursapharm, Redwood	Nein	Mitglied des Gesamtpräsidiums der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft, Sprecher der gemeinsamen Kommission Recht von DOG und BVA, Mitglied der Verkehrskommission von DOG und BVA, Leiter der Sektion Ophthalmologie der DEGUM, Wissenschaftliche Tätigkeit: Versorgungsforschung, Rechtsophthalmologie und medizinische Begutachtung, Ophthalmopathologie, -pharmakologie; Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten: Glaukom, Tränenwege, Okuloplastisch-rekonstruktive Chirurgie; Beteiligung an Fort-/Ausbildung: Augenärztliche Akademie Deutschlands (AAD), TIMUG e.V. und DEGUM	Keine Interessenkonflikte erkennbar
Wilhelm, Prof. Dr. Helmut	Fa. Chiesi	keine	Théa, Bayer, Ophthalmologie-Update	Südwest-Verlag	keine	keine	Mitgliedschaften; DOG, BVA	keine

